

**Informationen zur Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren gem. Artt. 13 und 14 und 21 DSGVO**

**1. Wichtige Kontaktdaten**

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch die **Verantwortliche:**

**FECHNER Rechtsanwälte** Partnerschaftsgesellschaft mbB  
Rathausstraße 12  
20095 Hamburg  
[info@fechner.eu](mailto:info@fechner.eu)  
Telefon: +49 40 3499372 0  
Telefax: +49 40 3499372 10

Die Kontaktdaten unserer internen **Datenschutzbeauftragten** sind:

Ariane Jung  
FECHNER Rechtsanwälte PartmbB  
Rathausstraße 12  
20095 Hamburg, Deutschland  
Telefon +49 40 34 99 372 – 0  
Telefax +49 40 34 99 372 – 10  
E-Mail: [datenschutz@fechner.eu](mailto:datenschutz@fechner.eu)

**2. Arten der personenbezogenen Daten sowie Art und Zweck der Datenverarbeitung**

Wenn Sie sich bei uns bewerben, verarbeiten wir in diesem Zusammenhang die personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen:

- Anrede, Titel, Vornamen, Nachname
- E-Mail-Adresse
- Anschrift
- Telefonnummern (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Weitere personenbezogenen Daten, die Sie Ihrer Bewerbung beifügen (Lebenslauf, Zeugnisse etc.).

Darüber hinaus verwenden wir Daten über Sie, die von Ihnen allgemein öffentlich zugänglich gemacht wurden oder in berufsbezogenen sozialen Netzwerken (etwa Xing oder LinkedIn) für uns abrufbar sind.

Wenn wir darüber hinaus weitere Kategorien an Daten verarbeiten, weisen wir Sie hierauf in Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben hin.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt ausschließlich für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Die Rechtsgrundlage hierfür ist § 26 BDSG.

Es besteht keine Pflicht zur Bereitstellung von Daten. Im Bewerbungsverfahren können wir allerdings nur die personenbezogenen Daten berücksichtigen, die uns vorliegen. Wenn Sie uns weniger Daten zur Verfügung stellen, kann dies Auswirkungen auf die Erfolgsaussichten einer Bewerbung haben.

### **3. Weitergabe von Daten an Dritte**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nur intern und es bekommen nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die in den Bewerbungsprozess eingebunden sind.

Wenn Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail senden, werden diese Daten auch von unserem E-Mail-Dienstleister verarbeitet.

Das Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Anwaltsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur nach Absprache.

### **4. Einbindung externer Dienstleister**

Um eine effektive und effiziente Büroorganisation zu gewährleisten, binden wir verschiedene externe Dienstleister als Auftragsverarbeiter in die Datenverarbeitung ein (Art. 28 DSGVO). Im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren sind dies Unternehmen aus den Kategorien IT- Dienstleister.

### **5. Datenübermittlung in Drittländer**

Eine Datenübermittlung in ein Drittland findet in der Regel nicht statt, es sei denn, dies ist für den Ablauf des Bewerbungsverfahrens unerlässlich. Dabei halten wir uns selbstverständlich an die gesetzlichen Vorgaben.

### **6. Speicherdauer**

Ihre Daten werden mit Ende des Bewerbungsverfahrens nach spätestens 6 Monaten gelöscht, es sei denn, dass der/die entsprechende Betroffene in eine fortgesetzte Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt hat.

### **7. Keine automatisierte Entscheidungsfindung und Profilbildung**

Es findet weder eine automatisierte Entscheidungsfindung noch eine Profilbildung statt.

## **8. Betroffenenrechte**

Betroffene haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Betroffene Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen. Es gelten die Einschränkungen nach § 34 BDSG.
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung der bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung der bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Es gelten die Einschränkungen nach § 35 BDSG.
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Dieses Recht besteht, wenn die Richtigkeit der Daten vom/von der Betroffenen bestritten wird oder die Verarbeitung unrechtmäßig ist, der/die Betroffene aber deren Löschung ablehnt oder wir die Daten nicht mehr benötigen, der/die Betroffene jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder der/die Betroffene gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat.
- gemäß Art. 20 DSGVO ihre personenbezogenen Daten, die sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Betroffene sich hierfür an die Aufsichtsbehörde ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

## **9. Widerspruchsrecht**

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die

Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

#### **10. Widerrufsrecht**

Nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO können alle Betroffenen eine einmal erteilte Einwilligung jederzeit uns gegenüber kostenfrei mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Eine Datenverarbeitung auf Grundlage dieser Einwilligung findet dann selbstverständlich nicht mehr statt und die entsprechenden Daten werden im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben gelöscht.

Möchten Sie oder ein:e andere:r Betroffene:r vom Widerspruchsrecht Gebrauch machen oder eine Einwilligung widerrufen, genügt eine E-Mail an [info@fechner.eu](mailto:info@fechner.eu) oder an unsere Datenschutzbeauftragte: [datenschutz@fechner.eu](mailto:datenschutz@fechner.eu). Gerne können Sie sich auch mit allen weiteren Fragen oder Anmerkungen an unsere Datenschutzbeauftragte wenden.